Basel 20 September 1930

Feierabendstrasse 8

beautraly 22, 9, 30

Heren Professor Dr. Karl Barth Basel Hochgeehrter Herr Kollege.

Sie waren so freundlich, mir durch Herrn Professor E. Stähelin Litteilen zu lassen, dass Sie gewillt seien, im kommenden Winter einen akademischen Vortrag in der Aula des Museums zu halten. im Namen unserer Kommission danke ich Ihnen bestens für Ihr freundliches Entgegenkommen. Ich möchte mir nun die Anfrage erlauben, ob es Ihnen nicht möglich sein würde den ersten Vortrag zu halten, am 17 November ?

Es ist Tradition, dass der erste Vortrag ein möglichst ,, zügiger !' sein muss, während fast eines Vierteljahrhunderts fing einst Jakob Burckhardt an, damn ebenfalls während langer Zeit A. Heusler. Die meisten Kollegen wollen so spät als möglich reden, was für den Präsidenten der Kommission, der das Programm zusammenstellt, nicht gerade sehr bequem ist.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr H. Ruye